Dauerausstellung über den Luftkrieg in der Nordeifel



Mehr als vier Jahre haben die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Luftkriegsgeschichte Rhein/Mosel e.V. an einem Projekt gearbeitet. Mit dem Ziel, die Ergebnisse ihrer Suche nach abgestürzten Flugzeugen des Zweiten Weltkriegs einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, entstand 2022 die Idee zu einer multiperspektivischen Ausstellung.

Unter dem Titel „Überreste, Erinnerungen und Erzählungen – Was vom Luftkrieg übrig bleibt“ wurde am 12. September 2026 eine Dauerausstellung in Vogelsang/Eifel eröffnet. Die Ausstellung verbindet historische Objekte, wissenschaftliche Forschung und individuelle Erinnerungen. So ermöglicht sie eine differenzierte Auseinandersetzung mit dem Luftkrieg in der Region und seinen Nachwirkungen. Ausgangspunkt sind materielle Überreste aus der Sammlung der AG Luftkriegsgeschichte Rhein/Mosel e.V. Sie werden in ihren historischen Kontext eingeordnet und eröffnen neue Perspektiven auf den Luftkrieg, seine Vorbereitung, seine Folgen und seine Bedeutung für die Menschen in der





Region. Zugleich widmet sich die Ausstellung der Erinnerungskultur nach 1945.

Der Historiker Dr. Julian Weller kuratierte die Ausstellung. Wissenschaftlich begleitet wurde das Projekt durch den Landschaftsverband Rheinland – Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte, Vogelsang Internationaler Platz (VIP) im Nationalpark Eifel, das Museum Zitadelle Jülich, das Militärhistorische Museum Flugplatz Berlin-Gatow sowie die NRW-Stiftung. So konnten die Mitglieder der AG ihr Ausstellungskonzept verwirklichen.

Die Ausstellung wurde mit freundlicher Unterstützung des LVR, der NRW-Stiftung, von LEADER/Eifel, des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, der Europäischen Union und zahlreicher privater Spender realisiert.

Jörg Dietsche

Dokumentationszentrum Luftkrieg e.V.
Vogelsang 42
53937 Schleiden
Gebäude Malakoff-West

Öffnungszeiten
Freitag: 10–17 Uhr
Samstag: 10–17 Uhr
Sonntag: 10–16 Uhr
Führungen jederzeit nach Vereinbarung

Kontakt
E-Mail: info@luftkriegsgeschichte.org
Telefon: 02444 9125394

